

Arbeitsanleitung

eh-Mauer-Putzschablone – Handwerk 4.0

Putzschablonen für fixe/gerade Wandstärken-Türlaibungen im Neu- und Sanierungsbau

eh-Putzschablonen werden derzeit für drei Wandstärken (14,5 cm, 20,5 cm und 27,0 cm) gefertigt, können nach Bedarf auch in Sonderbreiten gefertigt werden. Diese sind untereinander kombinierbar und mit einer fix eingebauten Wasserwaage auf Augenhöhe ausgestattet.

Bei den Putzschablonen Vorderseite (Ansichtsfläche) sind mittig **drei Längsschlitz**e ausgefräst,

- * für die **Fixierung der Schablonen-Brücken** zu (a) – (b) – (c) beschrieben.
- ** für Putzschablonen Befestigung mit **Mauerhacken** in der Türlaibung
- *** **Alternativ:** Ausspreizung mit verstellbaren Pumpspreizen – geht schneller und besser ***

Mit zusätzlichen **Schablonen-Brücken** können **drei weitere DIN-Norm-Wandstärken** geputzt werden.

- (a) Mauerstein 300 mm = 2x Putzschablone 14,5 cm + Brücke = **330 mm Norm-Wanddicke**
- (b) Mauerstein 360 mm = 1x Putz. 14,5 cm + 1x 20,5 cm + Brücke = **390 mm Norm-Wanddicke**
- (c) Mauerstein 425 mm = 2x Putzschablone 20,5 cm + Brücke = **465 mm Norm-Wanddicke**

An den Längsseiten sind je sechs schräge Ausfräsungen angebracht, als Sichtkante für die Rohmauerung z. B. **11,5 cm / 17,5 cm / 24,0 cm** Beton oder Ziegelmauer, damit kann die Schablone schnell lotrecht ausgerichtet werden. Zudem ist an der Putzschablone seitlich eine 2-Stufen-Verbreiterung angebracht.

- (a) **15 mm hoch als Anschlag** für Putzstärke und Riegellasche – Befestigung mit 90° Arretierung.
- (b) **10 mm hoch** für zusätzliche Verbreiterung und Schutz für Riegellasche/Lagerung/Transport.

Montageanleitung: eh-Mauer-Putzschablonen

- 1:** **4 Protektor-Putzprofile-Nr. 1211** (32 mm breit) werden mit passender Länge bereitgestellt
- 2:** **6 Klebemörtelpunkte** pro Seitenhöhe – beidseitig der Mauer im Abstand 50 cm gespachtelt
- 3:** **passende Putzschablone** (z.B. 11,5 cm) wird paarweise in die Türlaibung eingestellt, lotrecht ausgerichtet, mit Pumpspreizen ausgespreizt und die Riegellaschen im 90° Winkel ausgeklappt.
- 4:** anschließend werden die **Protektor-Putzprofile Nr. 1211** in den Klebemörtel leicht eingedrückt, zur Schablonenkante, den Riegellaschen gezogen und gerade ausgerichtet. **Arbeitsgang ist fertig!**

Eventuell mit einer weiteren Schablonengröße (z. B. 20,5 – 27,0 cm) zur nächsten Türlaibung gehen, dann hat der Klebemörtel genügend Zeit zur stabilen Aushärtung. Nach Arbeitsschritt 4 kann die Putzschablone aus der Türlaibung entfernt werden.

- ** **Keine störenden Absperrungen – der Durchgang zu allen Räumen bleibt immer frei.**

Etwaige farbliche, technische sowie maßliche Änderungen zur Ausführung der Bohrschablonen, Werkzeugen und diverse Weiterentwicklungen behalten wir uns vor.

Unsere Neuentwicklungen sind durch Deutsches Patent – Deutsche Designs – sowie teils durch EU-Geschmacksmuster geschützt.

Stubenberg, 07.12.2018 – eh

